

Bildungsangebote

Rundgänge

Offene Rundgänge durch die Sonderausstellung | Jeden Dienstag (ausgenommen Feiertage), 17.30 Uhr

Zielgruppenspezifische Rundgänge durch die Sonderausstellung nach Voranmeldung

Seminare (halb- oder ganztägig)

Vielfalt gegen Eintadt. Demokratische Werte gegen rechte Ideologie | Ab 8. Klasse | Alle Schultypen | Auch für Erwachsenengruppen

Was tun? Argumente gegen rechts | Ab 9. Klasse | Realschulen, Gymnasien, berufliche Schulen

Lehrerfortbildung

14|12|2017 | 14.30–17.00 Uhr

21|02|2018 | 14.30–17.00 Uhr

Rechtsextremismus in Deutschland seit 1945: Lehrerfortbildung zur Sonderausstellung | Alle Schultypen | Anmeldung über FIBS (Fortbildung in bayerischen Schulen)

Spring School

19|03 – 22|03|2018

Nie wieder. Schon wieder. Immer noch. Aufstieg des Nationalsozialismus und heutige Formen des Rechtsextremismus | Für Studierende und Multiplikatoren

Weitere Informationen, Anmeldung und Buchung unter: bildung.nsdoku@muenchen.de; Telefon 089-233-67007

Nie wieder. Schon wieder. Immer noch.

Rechtsextremismus in Deutschland seit 1945

Sonderausstellung
29|11|2017 – 02|04|2018

Begleitprogramm



Nie wieder. Schon wieder. Immer noch. Rechtsextremismus in Deutschland seit 1945

Die Morde der rechtsextremistischen Terrorzelle „Nationalsozialistischer Untergrund“ und die Anschläge auf Asylunterkünfte und Geflüchtete in den letzten Jahren haben das Thema Rechtsextremismus und rechtsextreme Gewalt verstärkt in das öffentliche Bewusstsein gebracht. Rechtspopulistische Parteien schüren Europaskepsis und Fremdenfeindlichkeit. Vermeintliche deutsche „Patrioten“ treten zur „Rettung des Abendlandes“ an und tragen zur Verrohung von Sprache und Denken bei. Nach den Zählungen der Amadeu Antonio Stiftung wurden in der Bundesrepublik seit 1990 mindestens 192 Personen Opfer rechtsextremer Gewalttaten.

„Nie wieder. Schon wieder. Immer noch. Rechtsextremismus in Deutschland seit 1945“ dokumentiert Aktivitäten, Akteure, Weltanschauungen und Strategien der extremen Rechten seit Kriegsende. München und Bayern stehen dabei im Mittelpunkt. Aus welchen Elementen setzt sich diese antidemokratische und menschenfeindliche Ideologie zusammen? Mit welchen Mitteln wird das Gedankengut verbreitet? Inwieweit und warum sind einzelne dieser Elemente auch für die gesellschaftliche Mitte anschlussfähig? Um gegen demokratie- und menschenfeindliche Bestrebungen vorgehen zu können, muss man sie kennen und sich mit ihnen auseinandersetzen. Zu dieser Auseinandersetzung lädt die Sonderausstellung ein.

Ausstellung und Katalog sind in Kooperation mit der Fachstelle für Demokratie der Landeshauptstadt München und der Antifaschistischen Informations-, Dokumentations- und Archivstelle München e. V. (a.i.d.a.) entstanden.

Der Katalog ist im Metropol Verlag erschienen.
ISBN: 978-3-86331-369-2 (Verlagsausgabe)
ISBN: 978-3-946041-18-4 (Museumsausgabe)

Die Sonderausstellung ist vom
29. November 2017 bis zum 2. April 2018
von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 19 Uhr, zu sehen.
Eintritt (inkl. Dauerausstellung) 5 Euro; ermäßigt 2,50 Euro.

Do 30|11|2017

19.00 Uhr

Das braune Netzwerk – Rechtsextremismus in der
Mitte Deutschlands

Filmvorführung und Diskussion mit Caterina Woj und Andrea Röpke

Do 07|12|2017

19.00 Uhr

Ausstieg aus der rechten Szene

Gespräch mit Heidrun Benneckenstein

Do 11|01|2018

19.00 Uhr

Rechtspopulismus in Europa – Analysen und Gegenstrategien

Podiumsdiskussion mit András Bíró-Nagy, Stefan Dehnert,

Michael Minkenberg, Ralf Melzer

Di 16|01|2018

19.00 Uhr

Allein unter Schwarzen

Kabarett und Gespräch mit Simon Pearce

Do 08|02|2018

19.00 Uhr

Hate Poetry – Hasspost an die SZ-Redaktion

Lesung und Diskussion mit Max Hägler und Roman Deininger

Di 20|02|2018

19.00 Uhr

Der NSU-Prozess

Podiumsdiskussion mit Robert Andreasch, Annette Ramelsberger,

Seda Basay-Yildiz, Günther Beckstein

Mi 07|03|2018

19.00 Uhr

Die Arier

Filmvorführung und Gespräch mit Mo Asumang

Mo 19|03|2018

19.00 Uhr

Gefährdung und Selbstgefährdung der Demokratie. Können wir
aus der Geschichte lernen?

Eröffnungsvortrag Spring School von Andreas Wirsching

Di 20|03|2018

19.00 Uhr

Abstiegsängste, Verlustgefühle, Desintegration: Zur sozialen

Dimension von Rechtsextremismus und Rechtspopulismus

Podiumsdiskussion mit Werner Fröhlich, Mirko Broll,

Miriam Heigl, Martina Hartmann